

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH](#)
 Straße [Aroser Allee 72 - 76](#)
 PLZ, Ort [13407 Berlin](#)
 Telefon
 E-Mail tek.vsg@vivantes.de Fax
 Internet <https://www.vivantes.de/>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [TEK2605028](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 [in Textform](#)
 Bekanntmachungs-ID: [CXVHYH4YT2ECNUW5](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Vivantes - Netzwerk für Gesundheit GmbH](#)
[Aroser Allee 72 - 76](#)
[13407 Berlin](#)

Weitere Angaben
[diverse Standorte in Berlin siehe Vergabeunterlagen](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Der Auftraggeber \(AG genannt\) beabsichtigt mit einem oder mehreren Auftragnehmern \(AN genannt\) einen Rahmenvertrag \(RV genannt\) über GaLaBau sowie Instandsetzung/Reparatur an Straßen und Gehwegen an den Standorten der Vivantes Netzwerk für Gesundheit GmbH über eine öffentliche Ausschreibung zu schließen.](#)

Umfang der Leistung: [Grundlage zum Abschluss der Rahmenvereinbarung sind die im TEK_04_Preisspiegel_TEK2605028 durch die Bieter angegebenen Epk SVS, Epk Aufschläge-Rabatt sowie Epk An- und Abfahrt. Die Preisangaben in diesen drei Registerkarten sind, unter Betrachtung Wirtschaftlichkeit, auch Zuschlagskriterien und haben konstante Gültigkeit für die gesamte Laufzeit des Rahmenvertrages. Preise sind realistisch einzutragen.](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
 Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f) nein ja, Angebote sind möglich nur für ein Los für ein oder mehrere Lose nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden) Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen Beginn der Ausführung: 01.01.2027 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2028 weitere Fristen**j) Nebenangebote** zugelassen nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote** zugelassen nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP"

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYH4YT2ECNUW5/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

 Abgabe Verschwiegenheitserklärung andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

 nachgefordert teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

alles außer Preisspiegel

 nicht nachgefordertAuskunftserteilung über Vergabeunterlagen 27.07.2026
und Anschreiben bis

- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 07.08.2026 um 09:00 Uhr
 Ablauf der Bindefrist: am 31.08.2026

- p) **Adresse für elektronische Angebote**
 "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYH4YT2ECNUW5>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;

- r) **Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis
 s) **Eröffnungstermin** am 07.08.2026 um 09:01 Uhr
 Ort

Personen, die bei der
 Eröffnung anwesend sein
 dürfen

- t) **geforderte Sicherheiten** Siehe Vergabeunterlagen

- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Siehe Vergabeunterlagen

- v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

- w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXVHYH4YT2ECNUW5/documents>) oder

Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- Betriebshaftpflichtversicherung (VOB) (mittels Dritterklärung vorzulegen): Personen und Sachschäden (inkl. Leitungs- und Bearbeitungsschäden) sowie für Vermögensschäden über 1 Mio Euro

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung über den Umsatz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung über den Gesamtumsatz und über den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags, bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre (in EUR netto). Als geeignete Bieter werden nur diese betrachtet, deren durchschnittlicher Umsatz (in Euro netto) im Tätigkeitsbereich aus den letzten drei Jahren, mindestens das doppelte des Auftragswert dieser Vergabe für ein Jahr entspricht.

*** Eine Eigenerklärung ist nur dann erforderlich, wenn das Unternehmen nicht präqualifiziert ist, das heißt, wenn Sie nicht im Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) oder im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen sind.***

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Eigenerklärung zu geeigneten Referenzen - Bau (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zu geeigneten Referenzen über die zu beschaffende Leistung untergliedert nach Name der Einrichtung, Zeitraum der Leistungserbringung, Gesamtvolumen in EUR p.a., netto und einer Kurzbeschreibung des Auftrages/Projektes. Die referenzierte Leistung sollte entweder für eine Krankeneinrichtung erbracht worden sein oder ein Projekt mit vergleichbarem Gesamtvolumen in EUR p.a. (netto) betreffen oder im selben Gewerk erbracht worden sein. Es sind mindestens 3 Referenzen anzugeben. Es können auch mehr Referenzen angegeben werden.

*** Eine Eigenerklärung ist nur dann erforderlich, wenn das Unternehmen nicht präqualifiziert ist, das heißt, wenn Sie nicht im Unternehmer- und Lieferantenverzeichnis für Bauleistungen (ULV) oder im Präqualifikationsverzeichnis eingetragen sind.***

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Vergabekammer des Landes Berlin](#)

Straße [Martin-Luther-Str. 105](#)

PLZ, Ort [10825 Berlin](#)

Telefon [+49 3090138316](#)

E-Mail vergabekammer@senweb.berlin.de

Fax

Internet <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[siehe Vergabeunterlagen](#)